



Künftig angepackt wird bereits auf der Baustelle direkt neben dem Standort von USM in der Siemensstraße mit den umfangreichen Kellerarbeiten. Die Fertigstellung des neuen Hotels soll schon Anfang 2027 sein. Foto: Andreas Bühler

# Bühl ist ein guter Standort für ein B&B-Hotel

## Der neue Bau bietet Geschäftsleuten und Tagestouristen ein Bett mit Frühstück unter 100 Euro

Von Andreas Bühler

**Bühl.** Das ist ein Auftakt nach Maß: Nach einem verregneten Wochenende erscheint pünktlich zum Termin für den ersten Spatenstich des künftigen B&B-Hotels in Bühl die Sonne. Entsprechend gut ist die Stimmung zum offiziellen Start des Baubeginns bei Investor Hürle, dem Betreiber B&B und Oberbürgermeister Matthias Bauernfeind beim Treffen auf dem Bauareal neben dem USM-Standort.

„Es gibt gleich mehrere gute Gründe für ein B&B-Hotel hier in Bühl“, argumentiert Michael Benner als Projektleiter der großen Hotelgruppe. Die künftigen Unterkünfte spielen sich in der Kategorie 2 Sterne plus ab. „Wir zielen hier auf eine recht kurze Übernachtung von im Schnitt ein bis zwei Tagen. Unsere Klientel sind zum einen Geschäftsleute, die etwa für eine Tagung kurzfristig eine Übernachtungsmöglichkeit suchen. Und selbstverständlich die Tagestouristen, die hier etwa ein Kultur-Event besuchen oder übers Wochenende die schöne Stadt Bühl und die interessante Umgebung genießen möchten.“ Davon abgesehen habe man auch Touristen auf dem Plan, welche die benachbarte Kurstadt Baden-Baden anschauen wollen, ohne dort im hochpreisigen Segment abzustiegen.

„Es ist ein Glücksfall für Bühl, dass Investoren in diesen Zeiten solch ein voluminöses Großprojekt stemmen“, begrüßte Oberbürgermeister Matthias Bauernfeind (CDU) den Hotel-Neubau. Das hier angefangene Vorhaben unterstreiche zugleich die Attraktivität und das Potenzial der Stadt Bühl. „Mit B&B hat sich eine der erfolgreichsten Hotelketten für den Standort Bühl entschieden“, führte er weiter aus. „Obendrein erhalten wir

„

Es gibt gleich mehrere gute Gründe für Bühl als Standort.

**Michael Benner**  
Projektleiter bei B&B

nicht nur das dann größte Hotel der Stadt, sondern auch eine repräsentative Immobilie, die den Stadtzugang an dieser Stelle aufwertet.“

Die Entscheidung für diese Investition unterstreicht die Attraktivität von Bühl, meinte auch Thomas Ganter, Geschäftsführer der Hürle-Gruppe aus Oberkirch, die in Bühl bereits das Ärztehaus in der Gartenstraße gebaut hat. „Mehrere Großbetriebe, viel prosperierender

Mittelstand, ein hervorragendes touristisches Angebot und die Nähe zu Baden-Baden zeichnen diesen Standort aus“, führte er weiter aus. Er lobte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, insbesondere der Bauabteilung. „Für viele Gewerke werden wir zudem die Aufträge an örtliche Firmen vergeben.“

„Das Konzept ist eine prima Ergänzung für Bühl. Wir haben hier immer wieder Events wie etwa das Zwischensfest, wo Kurzzeit-Unterkünfte gefragt sind. Und wir nutzen natürlich die Chance, Bühl über diese Klientel zu bewerben“, erklärte Corina Bergmaier, Leiterin des Fachbereichs Wirtschafts- und Strukturförderung/Baurecht.

Geplant ist ein L-förmiger zweigeschossiger Bau mit 120 Zimmern und etwa 200 Betten. „Das Konzept Bed & Breakfast bietet ein reichhaltiges Frühstücks-Buffet und verzichtet bewusst auf ein eigenes gastronomisches Angebot. Die Leute, die hier einchecken, wollen etwas unternehmen und auf die hier vorhandene Gastronomie zurückgreifen“, beschrieb Michael Benner von B&B das Konzept. „Wir haben mit dem Konzept gute Erfahrungen gemacht, bereits vor zehn Jahren haben wir das in Offenburg umgesetzt“, bekräftigte Thomas Ganter von der Hürle-Gruppe.

Im Fokus steht der Individual-Tourist. „Das Betreiber-Konzept lautet deshalb auch 'Fast in and fast out'. Das heißt, der Gast kann online buchen und bezahlen. Er kann dann mit einem Code rund um die Uhr ein- und auschecken, ganz wie es ihm beliebt. Natürlich gibt es in den Kernzeiten tagelange auch Mitarbeiter, die für ein direktes Einchecken zur Verfügung stehen“, beschreibt Michael Benner das Konzept bei B&B.

Der Standort sei auch hervorragend mit Blick auf die Erreichbarkeit und Verkehrsanbindung: unweit der Autobahn und nahe am Einzugsgebiet Elsass. „Und wenn Sie mit dem Zug anreisen, dann können Sie quasi in einer Viertelstunde vom Bahnhof hierherlaufen“, erklärte Ganter. Für die Gäste, die mit dem Auto anreisen, entstehen insgesamt 60 Parkplätze. „Es gibt Ladestationen für E-Autos und einen Schnell-Ladepunkt. Und auf dem Dach realisieren wir ein neuartiges Konzept, um eigenen Strom zu produzieren“, blickte Thomas Ganter in die nahe Zukunft. Wenn es gut laufe, sei eine weitere Ausbaustufe für mehr E-Autos vorgesehen. Die B&B Hotelgruppe gehört zu den großen Hotelgruppen in Europa. Sie wurde erst 1990 in Brest in Frankreich gegründet. Die Hürle-Gruppe hat Erfahrungen im Bau von Hotels in Ettenheim, Kehl und Offenburg.